Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

POSTANSCHRIFT Bundesministerium für Bildung und Forschung, 11055 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Hubert Hüppe
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Dr. Jens Brandenburg MdB
Parlamentarischer Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 18 57-5020
ZENTRALE +49 (0)30 18 57-0
FAX +49 (0)30 18 57-5520
E-MAIL Jens.Brandenburg@bmbf.bund.de
HOMEPAGE www.bmbf.de

DATUM Berlin, 24. Januar 2024

BETREFF **Schriftliche Frage des Abgeordneten Hubert Hüppe der Fraktion der CDU/CSU**

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Frage, Arbeitsnummer 1/190 (Eingang Bundeskanzleramt: 17.01.2024), beantworte ich wie folgt:

Frage:
Wie hat die Bundesregierung den offenen Brief „Inklusive Bildung jetzt!“ der 140 Verbände und Organisationen sowie 1.400 Einzelpersonen vom 10. Oktober 2023 an den Bundesminister für Arbeit und Soziales Hubertus Heil und die Bundesministerin für Bildung und Forschung Bettina Stark-Watzinger, in dem ein dringender Handlungsbedarf bei der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention im Bereich inklusiver Bildung – unter anderem durch den Start bundesweiter Aufklärungskampagnen – gefordert wird, beantwortet, und welche gesetzlichen Änderungen und Initiativen erwägt sie in diesem Zusammenhang?

Antwort:
Das Bündnis richtet seine mit dem offenen Brief gestellten Forderungen an die Bundesregierung. Die Umsetzung von Artikel 24 (Bildung) des Übereinkommens der Vereinten

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMBF können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmbf.de entnehmen.

Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-Behindertenrechtskonvention – UN-BRK) erfolgt jedoch entsprechend der föderalen Kompetenzordnung des Grundgesetzes in den Ländern.

Die Bundesregierung hat, wie bei offenen Briefen üblich, von einer Antwort abgesehen. Im Übrigen wird auf die Antwort der Bundesregierung zur schriftlichen Frage Nr. 120 von MdB Rüffer auf BT-Drs. 20/9592 verwiesen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Jens Brandenburg